

Sandra Studer (55)

Die Musicaldarstellerin **schwärmt** vom Nonnenkostüm und erzählt, was ihre Nerven strapaziert.

Haben Sie

gewusst, dass...?

... mein heimliches Talent

das Singen von zweiten Stimmen ist. Ich hätte eigentlich Backgroundsängerin werden sollen.

... ich ein Theater mache, wenn

der Geschirrspüler nicht platzsparend eingeräumt ist.

... das Nonnenkostüm

das beste Kleidungsstück ist, das ich je auf einer Bühne getragen habe. Super bequem, es zwickt nirgends, ist luftig und im Nu angezogen.

... ich es mal gewagt habe

im Schulgang meiner Kanti eine Rakete zu zünden. Das endete im Büro des Prorektors und mit einem Verweis.

... meine letzte grosse Investition

ein Bild des israelischen Künstlers Joel Amit war.

... mich daheim am meisten nervt,

wenn ich im «Brändi Dog» verliere.

... ich meine Zeit für mich

wohl erst im nächsten Leben wirklich auskosten werde.

... bei uns daheim gerade Thema ist,

dass unsere Jüngste im Austauschsemester in Sevilla ist und wir sie vermissen.

Sängerin und Moderatorin Sandra Studer möchte irgendwann in einem Chor singen. Bis 28. April tut sie das im Musical «Sister Act».

FOTO: AMANDA NIKOLIC

Aufzeichnung: Aurelia Robles